



Kfz-Innung Schwaben

Schiedsantrag der Schiedsstelle zur außergerichtlichen Erledigung von Streitigkeiten aus **Serviceverträgen** zwischen Verbrauchern und Mitgliedsbetrieben der Kfz-Innung Schwaben

Antragstellerin/Antragsteller:

An Schiedsstelle der
Kfz-Innung Schwaben
Postfach 41 01 47
86069 Augsburg

Name, Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

E-Mail:

Die Antragstellerin/ der Antragsteller bittet die oben genannte Schiedsstelle zur Beilegung einer Streitigkeit aus einem Werkstattvertrag mit dem nachfolgend genannten Betrieb zu entscheiden:

Firma

(Name und Anschrift des Antragsgegners)

wegen des Vorwurfs

- ☐ der fehlenden Notwendigkeit einer Reparatur
- ☐ der nicht ordnungsgemäßen Durchführung einer Werkstattleistung
- ☐ der fehlenden Angemessenheit der Reparaturkosten
- ☐ einer Auftragsüberschreitung

Der Antragsteller stellt folgenden **Antrag**:

(Der Antrag ist mit einem Betrag zu beziffern, soweit eine Geldforderung erhoben wird)

Der Antragsteller ist mit einer Erledigung der Sache ohne mündliche Verhandlung einverstanden, falls die Schiedskommission eine mündliche Verhandlung den Umständen nach für entbehrlich hält:

☐ ja

☐ nein

Der Antragsteller macht wahrheitsgemäß folgende Angaben:

1.

Die **Rechnung** mit der Rechnungsnummer _____ vom _____

in Höhe von _____ Euro, wurde:

- ☐ am _____ ausgehändigt
- ☐ am _____ übersandt
- ☐ am _____ bezahlt
- ☐ am _____ in Höhe von _____ EUR teilweise bezahlt.
- ☐ nicht bezahlt.

2. Das **Fahrzeug** ist nach Durchführung von Reparaturarbeiten bei der Werkstatt **abgeholt** worden:

- ☐ nein, das Fahrzeug ist bisher nicht abgeholt worden.
- ☐ ja, und zwar am _____

3. Das Fahrzeug ist **fahrbereit**:

- ☐ ja ☐ nein
- ☐ eingeschränkt, wie folgt _____

4. Eine nicht ordnungsgemäße Durchführung von Werkstatteleistungen/ bzw. die Angemessenheit von Reparaturkosten, ist bei der Werkstatt beanstandet worden

am _____ gegenüber Herrn / Frau _____

- ☐ schriftlich ☐ mündlich ☐ telefonisch

5. **Fahrzeugdaten:**

Fahrzeughersteller	_____	Fahrzeugtyp	_____
Fahrzeughalter	_____	km-Stand bei Auftragserteilung	_____
km-Stand bei Reklamation	_____	km-Stand bei Abholung	_____
Amtl. Kennzeichen	_____	Erstzulassung	_____

6. Wir bitten Sie nachfolgend, um **Schilderung** Ihrer Beanstandung. Soweit Ihnen der Platz nicht ausreicht, benutzen Sie bitte hierzu ein separates DIN A4 **Beiblatt**. Schildern Sie bitte den Sachverhalt strukturiert, gut leserlich und in chronologischer Form. Bitte beachten Sie, dass die Schiedsstelle keine Ermittlungsbehörde ist. Ihre Schiedsbeschwerde muss aus Ihrer Sachverhaltsschilderung und den von Ihnen eingereichten Unterlagen heraus belegbar und nachvollziehbar sein:

7. Bitte **unbedingt** Kopien des **Auftrags**, der **Rechnung(en)** und des **Fahrzeugscheins** beifügen. Ich habe diesem Antrag folgende Beweismittel beigelegt:

- ☐ Kopie des Auftragsscheins vom _____
- ☐ Kopie der Rechnung von _____
- ☐ Fahrzeugschein
- ☐ Gutachten eines Sachverständigen
- ☐ Bestätigung des Autohauses _____ vom _____
- ☐ Fotos vom _____
- ☐ Sonstige Beweismittel _____

8. Als Zeuge(n) kann ich benennen: Frau/Herrn _____

(Name, Anschrift, Telefon-Nr.)

- ☐ Es gibt keine Zeugen.

9. Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und akzeptiere die **Geschäfts- und Verfahrensordnung** der Schiedsstelle. Außerdem erkläre ich, dass die **Streitigkeit nicht Gegenstand eines gerichtlichen Verfahrens** ist. Die umseitig aufgeführten **Informationspflichten nach Art 13 DSGVO** habe ich zur Kenntnis genommen. Mit einer **Übersendung einer Kopie des Schiedsantrags samt Unterlagen an den Antragsgegner** (Autohaus/ bzw. Werkstatt) **bin ich einverstanden**.

Ort

Datum

Unterschrift

Schiedsstellenverfahren

Erfüllung der Informationspflichten gemäß Art 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Der Schutz der individuellen Privatsphäre bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, das wir bei unseren Geschäftsprozessen mit hoher Aufmerksamkeit berücksichtigen. Daher informieren wir Sie nachstehend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte.

I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Datenverarbeitung verantwortlich ist: Schiedsstelle der Kfz-Innung Schwaben, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Robert-Bosch-Str.1, 86167 Augsburg, Tel: 0821 74946-0, E-Mail: info@kfz-innung-schwaben.de, Website: www.kfz-innung-schwaben.de.

II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter: Kfz-Innung Schwaben, z.Hd. Datenschutzbeauftragter, Robert-Bosch-Str.1, 86167 Augsburg, E-Mail: datenschutz@kfz-innung-schwaben.de.

III. Zweckbindung und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der von Ihnen im Schiedsantrag angegebenen personenbezogenen Daten dient der ordnungsgemäßen Durchführung und Abwicklung des Schiedsstellenverfahrens. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

IV. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Innerhalb der Schiedsstelle erhalten diejenigen Personen Ihre Daten, die diese zur ordnungsgemäßen Durchführung und Abwicklung des Schiedsstellenverfahrens benötigen. Hierzu zählen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle sowie die Mitglieder der Schiedskommission. Darüber hinaus erhält der von Ihnen angegebene Antragsgegner eine Kopie des Schiedsstellenantrags.

V. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns so lange gespeichert, wie dies zur ordnungsgemäßen Durchführung und Abwicklung des Schiedsstellenverfahrens erforderlich ist.

VI. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft gemäß Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung gemäß Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung gemäß Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 DSGVO sowie das Recht auf Widerspruch gemäß Artikel 21 DSGVO. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an eine der unter Abschnitt I und II genannten Kontaktdaten.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich darüber hinaus bei einer Aufsichtsbehörde beschweren.